

Ausgabe 03/2023 2. April bis 14. Mai 2023

GEMEINDELEBEN

St. Marcellinus + Petrus, Seligenstadt
St. Kilian, Mainflingen



Wir bitten Sie um einen freiwilligen Kostenbeitrag von 0,50 € pro Pfarrbrief.

WIR GESTALTEN & PFLANZEN IHRE BLUMENKÄSTEN

SOMMERBLUMEN FÜR BALKON UND TERRASSE


GARTENBAU
-SEIT 1922-
NEUBAUER

WIR SIND
WEITERHIN
FÜR SIE DA

SCHACHENWEG 1 - SELIGENSTADT - TEL: 22282

Editorial

Ostern, das Fest der Vollendung Den christlichen Glauben erfahrbar machen

Dass einer ungerecht verurteilt und brutal hingerichtet wurde, kam schon öfters vor. Unrecht und Grausamkeit sind nichts Einmaliges. Einmalig aber war, dass du, Gott einen Menschen gefunden hast, der deinen Weg ganz erkannte, der nichts für sich zurückbehielt, der eins wurde mit deinem Willen und alles dafür hergab, dein Volk zu sammeln und hinzuführen zur befreienden Erkenntnis deines Willens. So bist du ans Ziel gekommen mit deiner Schöpfung.

Und seitdem feiern wir Ostern als Fest der Vollendung, weil in Jesu Leben und Sterben die neue Schöpfung schon begonnen hat. Jetzt ist uns in die Hände gelegt, das Werk, das du in ihm begonnen hast, weiterzuführen. Denn dass er mit dem, was er tat, die Lösung ist, wird keiner glauben, wenn seine Lösung nicht heute sichtbar und greifbar wird - mitten unter uns.

(Pfr. Günther Krasnitzky)

Liebe Schwestern und Brüder,

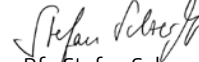
in unseren Tagen sehen wir in der Welt und in der Kirche viel Unrecht und Grausamkeit und viele Menschen fragen sich: Wo ist Gott? oder Wenn es einen Gott gibt, warum greift er nicht ein? Die tiefe Antwort Gottes auf diese Fragen liegt im Geheimnis des Leidens und Sterbens Christi, sowie seiner glorreichen Auferstehung.

In diesen Tagen feiern wir wieder das Osterfest, den Höhepunkt unseres christlichen Glaubens. Der Mensch im 21. Jahrhundert muss sich fragen lassen: Welche Bedeutung hat dieses Fest für dich noch? Hat es überhaupt noch eine Bedeutung für dich? Wenn ja, welche Konsequenzen hat es für dich und dein Leben?

Der christliche Glaube wird nur dann eine Zukunft haben, wenn das Werk der neuen Schöpfung Gottes, das er seinen jüngern anvertraut hat, durch uns, den Jüngerinnen und Jüngern von heute, sichtbar und erfahrbar wird.

Von Herzen wünsche ich Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Osterfest sowie den Frieden und die Freude unseres auferstandenen Herrn Jesus Christus.

Ihr


Pfr. Stefan Selzer



IMPRESSUM

Herausgeber: **Gemeinde leben**, Kath. Pfarrgemeinde St. Marcellinus und Petrus, Aschaffener Str. 79, 63500 Seligenstadt, Telefon 06182-3375, info@marcellinus-petrus.de, www.marcellinus-petrus.de

V. i. S. d. P.: Pfarrer Stefan Selzer

Redaktion: Katharina Bergmann (KB), Monika Bußer (MB), Daniela Honecker (DH), Ines Kempf (IK), Hedwig Klein (HK), Sylvia Wittich (SW)

E-Mail: pfarrbrief@marcellinus-petrus.de

Anzeigen: Norbert Büchel, n.buechel@marcellinus-petrus.de

Satz & Layout: Ines Kempf, www.ineskempf.de

Druck & Auflage: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen, 5.000 Stück

Gemeinde leben erscheint zehnmal im Jahr. Die Erscheinungsweise ist dem Kirchenjahr angepasst. Die Redaktion behält sich vor, unaufgeforderte Beiträge zu ändern oder sie nicht zu veröffentlichen.

Erscheinungsdatum und Redaktionsschluss:

Ausgabe 04/2023 erscheint am 3. Mai 2023, Redaktionsschluss ist am 10. April 2023.

Ausgabe 05/2023 erscheint am 25. Juni 2023, Redaktionsschluss ist am 2. Juni 2023.

Inhaltsverzeichnis

Überblick der aktuellen Ausgabe

AKTUELLES	SEITE 5
Kinderkreuzweg in St. Cyriakus	Seite 5
Novene zur Vorbereitung auf das Fest der göttlichen Barmherzigkeit	Seite 6
Beichtgelegenheiten	Seite 6
kfd Generalversammlung	Seite 7
Wir pilgern gemeinsam Neues Motto der gemeinsamen Fußwallfahrt nach Walldürn	Seite 7
Ein neues Zeitalter wirft seine Schatten voraus... Das Zeltlager der KJG Klein-Welzheim	Seite 9
Ihre Alternative zur Sonntagskollekte	Seite 9
Neue Gäste sind herzlich willkommen - Der kleine Kunst- und Literaturkreis Seligenstadt	Seite 11
Rote Sirenen - Buch des Monats aus Klein-Welzheim	Seite 12
SENIOREN	SEITE 12
Aktiv im Alter - Ausblick und Rückblick für unsere Senioren	Seite 12
Terminübersicht	Seite 13
GLAUBE	SEITE 14
In einem anderen Licht - Österliche Gedanken	Seite 14
PFARREI	SEITE 16
Meine ersten Eindrücke - Interview mit Pfarrer Willi Gerd Kost	Seite 16
Erstkommunion	Seite 18
Rampenkonstruktion an der Basilika	Seite 20
GOTTESDIENSTORDNUNG	SEITE 23
24 Stunden Anbetung in der Basilika - Programm	Seite 23
Gottesdienste	Seite 24
RÜCKBLICK	SEITE 26
Unsere Kirche soll im Dorf bleiben	Seite 26
Neugründung des Kirchbauvereins St. Kilian Mainflingen e. V.	Seite 27
Neue Sitzpolster und ein Beichtzimmer	Seite 28
Mitgliederversammlung des Kirchenchores St. Cyriakus Klein-Welzheim	Seite 29
Räumungs- und Evakuierungsübung im St. Josefshaus	Seite 29
Pate werden - Mit einer Kinderpatenschaft Zukunft schenken	Seite 30
SPENDEN	SEITE 31
Spendenkonten	Seite 31
WIR SIND FÜR SIE DA	SEITE 32

Weiterbildungsangebote Liturgische Dienste

SAMSTAG, 22. APRIL 2023, 9-16 UHR

Einführungskurs Lektorendienst, Zellhausen (Präsenz-Veranstaltung)

SAMSTAG, 13. MAI 2023, 9-17 UHR

Einführungskurs für Gottesdienstbeauftragte und Kantoren, Seligenstadt (Präsenz-Veranstaltung)

Bei Interesse melden Sie sich bitte in den Pfarrbüros.

Aktuelles | St. Cyriakus | 7. April

Kinderkreuzweg in St. Cyriakus

Am Karfreitag, 7. April findet in Klein-Welzheim der Kreuzweg für Kinder statt. Wir treffen uns um 10 Uhr in der Kirche, um dann gemeinsam ein Stück mit Jesus zu gehen. Wir freuen uns, wenn ihr dabei seid.

Aufgrund der Rückmeldungen und Erfahrungen der vergangenen Jahre bieten wir auch diesen Kreuzweg wieder als Paket an, wenn Sie sich gerne unabhängig von der festgelegten Zeit gemeinsam mit Ihrer Familie auf den Weg machen möchten. Bitte melden Sie sich bis spätestens 5. April per E-Mail ([» astridherr@web.de](mailto:astridherr@web.de)) an, wenn Sie dieses Paket für Ihre Familie möchten.



Für den gemeinsamen Kreuzweg um 10 Uhr ist keine Anmeldung notwendig.

Astrid Herr (Familienkreis St. Cyriakus)

Infos und Veranstaltungen des Familienkreises St. Cyriakus

Das aktuelle Programm des Familienkreises für das 1. Halbjahr 2023 ist auf der Webseite der Pfarrei » www.marcellinus-petrus.de abrufbar. Wenn Sie über aktuelle Aktionen laufend informiert werden möchten, nehmen wir Sie gerne in unseren Mailverteiler auf. Schreiben Sie dazu bitte eine kurze E-Mail an » astridherr@web.de mit Ihrem Einverständnis zur Aufnahme in den Verteiler. Es lohnt sich!

Wilzbach - tri.con GmbH

Steuerberatungsgesellschaft

Aschaffener Str. 2 | 63500 Seligenstadt

Tel.: (06182) 84 999 60

E-Mail: info@steuerberatung-wilzbach.de

Novene zur Vorbereitung auf das Fest der göttlichen Barmherzigkeit

Ein unermesslicher Reichtum ist der Kirche und uns Gläubigen durch die Offenbarungen über die Barmherzigkeit Gottes an Sr. Faustyna Kowalska geschenkt. Im Jahr 2000 hat Papst Johannes Paul II den Sonntag nach Ostern offiziell zum Barmherzigkeitssonntag erklärt.



<http://kath-zdw.ch/maria/faustina.html>

JESUS diktierte Schwester Faustyna die Anliegen der Novene: Ich wünsche, sagte der Herr, dass du während dieser neun Tage Seelen an die Quelle Meiner Barmherzigkeit führst, damit sie dort Kraft, Mut und Gnade für dieses Leben und besonders für die Todesstunde finden. Im Verlaufe dieser Andacht vergebe ich Gnaden aller Art. Für diese Seelen sollst du an neun Tagen den Barmherzigkeitsrosenkranz beten.

(Tagebuch Nr. 796, 1209)

Am Karfreitag beginnt die Novene (Novene ist ein Gebet an neun Tagen, ca. 15 Minuten pro Tag). Nach allen Gottesdiensten besteht die Möglichkeit, die Novene gemeinsam zu beten. An allen Schriftenständen liegt die Novene zum Mitnehmen aus. Ein kleines Büchlein mit Informationen zum Fest, zu Sr. Faustyna und einigen Gebeten erhalten Sie in der Sakristei.

FEST DER GÖTTLICHEN BARMHERZIGKEIT Sonntag, 16. April 2023

Stunde der Barmherzigkeit
15 Uhr in der Basilika

An diesem Tag werden die äußersten Tiefen meiner Barmherzigkeit als Zuflucht für alle geöffnet sein. Jene, die gebeichtet haben und an diesem Tag die heilige Kommunion empfangen, erhalten nicht nur die Verzeihung ihrer Sünden, sondern auch den Nachlass der Strafen, die sie dafür verdient haben.

(Jesus zu Schwester Faustina)

Ludwig Siemes
Pfarrvikar in St. Marcellinus und Petrus

Beichtgelegenheiten

BASILIKA

Gründonnerstag, 06.04.	09.15-12.00 Uhr
Karfreitag, 07.04.	09.15-12.00 Uhr
Karsamstag, 08.04.	09.15-12.00 Uhr

ST. CYRIAKUS

Montag, 10.04.	17.00-18.30 Uhr
Mittwoch, 12.04.	09.30-11.00 Uhr

ST. KILIAN

Dienstag, 11.04.	17.00-18.00 Uhr
------------------	-----------------

kfd Generalversammlung

Alle kfd-Frauen sind ganz herzlich zu unserer bevorstehenden Generalversammlung am Montag, 8. Mai um 19 Uhr in den Clubraum des St. Josefshauses (Jakobstraße 5) eingeladen. Der Coronapandemie geschuldet, stehen nun nach 5-jähriger Amtszeit an diesem Abend Neuwahlen an. Viele Veränderungen sind in den letzten Jahren geschehen und oft müssen neue Wege gegangen werden. Es ist uns aber wichtig, die Gemeinschaft innerhalb der kfd zu pflegen und

auch die Mitbestimmung aller Mitglieder zu wahren. So freuen wir uns, Sie zahlreich bei unserer Generalversammlung begrüßen zu dürfen. Vielleicht erklären sich Frauen bereit, in unserem Vorstand mitzuarbeiten. Nur mit vereinten Kräften können all die vielen Aufgaben in unserer Gemeinschaft bewältigt werden.

Ihr kfd-Leitungsteam

Interesse am Singen?

Im Rahmen der Feierlichkeiten zum Jubiläum 1.250 Jahre Klein-Welzheim wird am Sonntag, 25. Juni ein Festgottesdienst in St. Cyriakus stattfinden. Der Kirchenchor St. Cyriakus wird diese Feier mit einer Messe von Charles Gounod musikalisch umrahmen. Wer Interesse hat, den Chor bei diesem Auftritt zu unterstützen, ist herzlich eingeladen, ab dem 17. April die montäglichen Proben im Pfarrheim Klein-Welzheim zu besuchen. Beginn der Proben ist immer um 19.30 Uhr. Besonders über sangeskräftige Männerstimmen würden wir uns freuen.

Kirchenchor St. Cyriakus

Aktuelles | Walldürn | 17. Juni und 29. Juni

Wir pilgern gemeinsam

Neues Motto der gemeinsamen Fußwallfahrt nach Walldürn

Alle Pilgerinnen und Pilger aus Basilika, St. Cyriakus, St. Margaretha, St. Marien, St. Kilian und St. Wendelinus, d.h. Seligenstädter und Mainhäuser Wallfahrer sowie natürlich alle anderen Interessierten werden in diesem Jahr am Samstag, 17. Juni den Weg zum Heiligen Blut nach Walldürn in Gemeinschaft und miteinander gehen. In Zusammenarbeit und Durchführung mit der Wallfahrtsvereinigung St. Cyriakus Klein-Welzheim finden sie sich zusammen. Ein Organisationsteam ist dabei, dieses Projekt auf die Beine zu stellen und den Ablauf der Wallfahrt zu gestalten.

Außerdem begehen die Seligenstädter Wallfahrer in diesem Jahr ein Jubiläum: die 125. Fußwallfahrt zum Heiligen Blut!

Bitte merken Sie sich schon heute diesen Termin vor. Nach Ostern liegen Flyer mit näheren Informationen sowie Anmeldebögen in den Kirchen aus.

Des Weiteren lädt die Wallfahrtsvereinigung St. Cyriakus bereits jetzt zur Buswallfahrt nach Walldürn ein - eine Alternative für alle, denen der Weg zu Fuß zu beschwerlich ist. Diese findet statt am Tag der Heiligen Rita am Donnerstag, 29. Juni statt. Auch hier wird der genaue Ablauf in Kürze veröffentlicht werden.

Sehr herzliche Einladung zur Teilnahme!

Birgit Kunz (Wallfahrtsvereinigung St. Cyriakus)



Alle inklusive.

Für echtes Miteinander.

Unsere Gesellschaft ist vielfältig. Und diese Vielfalt fördern wir als Sparkasse Langen-Seligenstadt seit über 180 Jahren. Dies ist unser Beitrag für das Gemeinwohl. Dabei unterstützen wir auch wichtige Projekte zur Inklusion für Menschen mit Behinderung. Erfahren Sie mehr über unser Engagement unter [sls-direkt.de](https://www.sls-direkt.de)

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Langen-Seligenstadt

Aktuelles | Rhens am Rhein | 24. Juli bis 2. August

Ein neues Zeitalter wirft seine Schatten voraus... Das Zeltlager der KjG Klein-Welzheim

Bist du zwischen 9 und 15 Jahren alt und hast in der Zeit vom 24. Juli bis zum 2. August 2023 noch nichts vor? Dann ist das diesjährige Zeltlager der KjG Klein-Welzheim genau das Richtige für dich. Wir begeben uns in diesem Jahr auf eine Reise durch die Zeitalter. Die Ausgangsbasis für unser Abenteuer ist der Zeltplatz in Rhens am Rhein in Rheinland-Pfalz. Wir werden in zehn tollen

Tagen viele verschiedene Spiele spielen und Ausflüge in den nahen Ort machen. Wenn das für dich super klingt, freuen wir uns sehr über deine Anmeldung. Die Anmeldungen gibt es in der Kirche in Klein-Welzheim und im Internet unter » <https://bistummainz.de/pfarrei/seligenstadt/gruppen/kjg-st.-cyriakus/>

Michael Münch (KjG Klein-Welzheim)

+++KURZNACHRICHTEN+++

Basilika-Zeltlager - ausgebucht. Wir freuen uns sehr über das große Interesse an unserem Zeltlager und die Vielzahl an Anmeldungen! Leider ist mit 110 Kindern unsere Kapazitätsgrenze bereits erreicht. Alle Kinder, die sich zurzeit anmelden, werden auf eine Warteliste gesetzt. Falls sich etwas ergibt und wieder Plätze frei werden, werden wir uns unverzüglich bei euch melden!

Eure Basilika-Zeltlager Familie

Frauenversammlung im Bistum Mainz. Am Samstag, 8. Juli von 14-18 Uhr findet die zweite Frauenversammlung als Online-Veranstaltung statt. Angesprochen werden Themen, die in der ersten Frauenkommission angegangen wurden und Themen, die Sie aktuell beschäftigen. Außerdem werden zwölf Frauen gewählt, die die zweite Frauenkommission bilden werden. Wahlberechtigt sind Frauen ab 16 Jahren, die im Bistum Mainz wohnen. Anmeldungen und Kandidaturen über » www.bistummainz.de/frauenkommission oder per E-Mail an » frauenkommission@bistum-mainz.de.

Ihre Alternative zur Sonntagskollekte

Auch wenn sich die Corona-Lage wieder weitgehend normalisiert hat - noch immer ist es für viele Menschen schwieriger, sich an der Sonntagskollekte zu beteiligen. Nicht alle können wieder in die Sonntagsgottesdienste gehen und einige leiden derzeit unter finanziellen Engpässen. Außerdem wissen wir alle um den allgemeinen Rückgang der Kirchenzugehörigkeit. Die Einnahmen aus der Sonntagskollekte sind neben der Kirchensteuer, weiteren Spenden und Einnahmen ein wichtiger Bestandteil der Finanzierung unserer Gemeinde. Sie kommen - wenn nicht als Sonderkollekte beispielsweise für Adveniat, Missio etc. bestimmt - unserer Pastoral, der Seelsorge aber auch Materialanschaffungen zu. Auch unsere Liegenschaften müssen weiter finanziert werden. Wir sind daher sehr dankbar für jede Spende - ob als Kollektenbeitrag im Gottesdienst oder alternativ in Form

einer Überweisung. Egal, in welcher Höhe, Ihre Spende hilft unserer Gemeinde sehr.

Herzlichen Dank und vergelt's Gott!



SPENDENKONTO DER PFARREI
IBAN: DE66 5065 2124 0001 0023 02
Kennwort: Sonntagskollekte

Für eine Spendenquittung bitte **Namen und vollständige Anschrift** des Spenders im Verwendungszweck angeben. Unvollständige Angaben können nicht bearbeitet werden.



vrk+

Gesundheit bewahren



... mit unserer privaten Krankenvollversicherung



Ich berate Sie gern!
Christine Colombo
VRK Agentur
Mobil 0155 10292015
christine.colombo@vrk-ad.de

Aktuelles | St. Josefshaus | Donnerstags 10-11.30 Uhr

Neue Gäste sind herzlich willkommen

Der kleine Kunst- und Literaturkreis Seligenstadt

Der kleine Kunst- und Literaturkreis Seligenstadt trifft sich jeden Donnerstag von 10-11.30 Uhr unter der bewährten Leitung von Winfried Sahn im Raum der Katholischen Öffentlichen Bücherei im St. Josefshaus in der Jakobstraße. Der Kreis besteht seit mehr als 30 Jahren und hat nach einigen Umzügen seit 11 Jahren eine Bleibe im Raum der Bücherei gefunden. Die Gruppe (ca. 15-25 Personen) fühlt sich in der Umgebung der Bücher sehr wohl, denn welcher Ort könnte sich besser für die Treffen eines Literaturkreises eignen? Die Themen der Vorträge sind vielfältig und reichen von Dichtung über Kunst und Mund-



artliteratur bis hin zu aktuellen Themen, die spontan angesetzt werden. Manchmal ergeben sich auch aus einem Vortrag weitere interessante Anregungen, die von den Teilnehmenden gerne aufgenommen werden. Die jeweiligen Themen werden jede Woche in der Presse bekannt gegeben und neue Gäste in unserem Kreis

sind jederzeit willkommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen erhalten Sie gerne von der Organisatorin Irmintraut Sauer (Tel. 3970).

Marianne Lechner (Literaturkreis)

"Bücher lesen heißt wandern gehen in ferne Welten"
- Jean Paul

... sie liegen ganz nah:

der buchladen

deutscher buch handlungs preis 2016
Ausgewähltester Ort der Kultur

Inh.: Bettina Haenitsch
Bahnhofstraße 18, 63500 Seligenstadt
Tel.: 06182 / 9485485

www.der-buchladen-seligenstadt.de
facebook.com/DerBuchladenSeligenstadt

Kartenvorverkauf für regionale Veranstaltungen

Rote Sirenen

Buch des Monats aus Klein-Welzheim



Als Victoria Belim diese familiäre Spurensuche schrieb, konnte sie vielleicht ahnen, aber nicht wissen, auf welch aktuelles Interesse die Geschichte ihres Heimatlands Ukraine noch stoßen würde. Aus ihrer neuen Heimat in den USA kehrte sie mehrmals zurück zu ihrem Geburtsort und den Verwandten, um dort ihre Wurzeln zu erforschen.

Anschaulich schildert die Autorin die Menschen und ihre Milieus. Bei der Recherche in erster Linie nach ihrem verschollenen Großonkel Nikodim macht sie uns vertraut mit der Geschichte, Mentalität, Kultur und Folklore der Ukraine, führt uns aber auch dramatische Episoden vor Augen wie die Rolle der Kosaken, den Hitler-Stalin-Pakt und die Massaker der Weltkriege, danach die Große Hungersnot und die Tyrannei des Geheimdiensts bis zu den Ungereimtheiten der aktuellen Politik wie die Besetzung der Krim. Diese Fülle an Themen rollt sie auf anhand von Begegnungen mit Angehörigen und deren Bekanntenkreis. Dabei erlebt sie Zeugnisse einzigartiger Gastfreundschaft und Zugewandtheit, aber auch plötzliches Verschweigen

von Tabuthemen.

Wie sie am Ende den Kreis schließt bis hin zur Klärung existenzieller Missverständnisse und eigener psychischer Konflikte, zeigt im Individuellen die Auswirkungen solch historisch-politischer Auseinandersetzungen sehr lebendig.

Dieses Buch und natürlich viele weitere finden Sie in der Katholischen Bücherei St. Cyriakus in Pfarrheim Klein-Welzheim. Öffnungszeiten: Mittwoch 17.30-18.30 Uhr und Sonntag 11-12 Uhr. Weitere Infos unter » <https://bistummainz.de/buecherei/klein-welzheim>

Rosemarie Seipel



Terminübersicht

Für den Zeitraum vom 3. April bis 29. Mai 2023

03.-10.04.		Karwoche und Ostertage	alle Kirchorte
03.04.	18.00 Uhr	Kreuzwegmeditation	St. Kilian
05.04.	19.00 Uhr	Alpha-Kurs Thema: Wie mache ich das Beste aus meinem Leben?	Pfarrheim St. Cyriakus
07.04.	10.00 Uhr	Kinderkreuzweg Gemeinsamer Kreuzweg oder als Paket. Anmeldung bis 5. April an astridherr@web.de	St. Cyriakus
16.04.		Erstkommunion	Basilika, St. Cyriakus
22.04.	8.00 Uhr	Kolping Kleidersammlung für Aktion Eine Welt	Depotsammlung Schwimmbad
23.04.		Erstkommunion	St. Kilian
23.04.	14.00 Uhr	Saisonstart	Kolpinggelände
28.04.	19.00 Uhr	Feldgottesdienst	Kolpinggelände
30.04.-05.05.		Schweigeexerziten	Marienstatt
03.05.	17.00 Uhr	Maiandacht	Kapellchen Götzenweg
06.05.	17.00 Uhr	Marienandacht im Pfarrhof an der Grotte Wallfahrtsvereinigung Klein-Welzheim	St. Cyriakus
08.05.	19.00 Uhr	kfd Generalversammlung	St. Josefshaus
10.05.	17.00 Uhr	Maiandacht	Kapellchen Götzenweg
10.05.	19.30 Uhr	Stille.Präsenz Meditationsangebot im Sitzen für Einsteiger und Neugierige. Infos: Michael Hüttner (michael.f.huettner@gmail.com , Tel. 0171 / 6235587)	Musikzentr. St. Gabriel
14.05.	11.00 Uhr	20. Seligenstädter Kolpingtafel	Seligenstadt
17.05.	17.00 Uhr	Maiandacht	Kapellchen Götzenweg
18.05.		Christi Himmelfahrt	alle Kirchorte
24.05.	17.00 Uhr	Maiandacht	Kapelle am Götzenweg
28.-29.05.		Pfingsten	alle Kirchorte

Regelmäßige Termine

Montag	19.30 Uhr	Chorprobe Kirchenchor St. Cyriakus	Pfarrheim St. Cyriakus
Dienstag	16.00 Uhr	Chorprobe Kinderchor Cyriakids	Pfarrheim St. Cyriakus
Donnerstag	16.00 Uhr	Chorprobe Kinderchor Marcellinis	St. Josefshaus, E.-Stein-Saal
Donnerstag	20.00 Uhr	Chorprobe Chor an der Basilika	St. Josefshaus, Jakobsaal

Senioren | St. Josefshaus | 19. April und 10. Mai

Aktiv im Alter

Ausblick und Rückblick für unsere Senioren

SENIORENNACHMITTAGE DER BASILIKA IM APRIL UND MAI

Herzliche Einladung zu unseren Seniorennachmittagen, die jeweils um 14.30 Uhr mit einem Gottesdienst im Edith-Stein-Saal des St. Josefs-hauses beginnen. Danach geht es ein Stockwerk tiefer in den Jakobsaal zum gewohnt gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen. Dabei werden uns folgende Gäste erfreuen:

Mittwoch, 19. April:

Im April besucht uns Klaus Pannek, der uns auch dieses Jahr wieder Tipps rund um die Fitness im Alter geben wird, natürlich auch mit ein paar entsprechenden Übungen.

Mittwoch, 10. Mai:

Zu diesem Mitsing-Liedernachmittag bringt uns Gerhard Zöller Maienlieder mit und wird uns am Klavier begleiten. Dazu gibt es auch das ein oder andere Gedicht.

Anmeldungen bei Anita Ewald (Tel. 23468).

Katharina Müller

In einem anderen Licht Österliche Gedanken

Es gibt für jeden von uns Ereignisse oder Erlebnisse, die uns zwingen oder, besser gesagt, geradezu überzeugen, Dinge in unserem Leben plötzlich ganz anders zu sehen. So habe ich allerdings mein Problem noch nie betrachtet, sagen wir dann. Das wirft ja ein völlig neues Licht auf mein altes Problem! So könnte auch das Osterfest, nämlich die Gewissheit, dass die Liebe stärker ist als der Tod, ein helles Licht werfen auf die dunklen Stunden unseres Alltags. Wer könnte dem buddhistischen Weisen Nagarjuna widersprechen, wenn er meint: Es gibt nur eine falsche Sicht der Dinge, nämlich der Glaube, dass meine Sicht die einzig Richtige sei.

DAS OSTERGESCHEHEN NEU SEHEN LERNEN

Ob das diesjährige Osterfest für uns einen ganz besonderen Stellenwert bekommen könnte, liegt vielleicht auch und gerade in dem begründet, welche speziellen Erwartungen wir mit diesem Fest verbinden. Liegt es noch in unserem Erwarten, dass in der Auferstehung die Liebe die Hoffnungslosigkeit und Mutlosigkeit endgültig überwunden hat? Wenn ja, dann

würde sich ganz konkret unser alltäglicher Umgang miteinander grundlegend verändern. Dann würde Ostern ganz sicher ein neues Licht auf unser Leben werfen. Eine interessante Geschichte von Antony de Mello, die ein helles Licht auf diese Zusammenhänge werfen kann, könnte uns Mut machen, auch das Ostergeschehen ganz besonders sehen zu lernen.

EINE GESCHICHTE

Da soll nämlich im Himalaya ein unerwarteter Besucher in ein Kloster gekommen und sein Leid geklagt haben. In seinem eigenen Kloster ginge es nämlich immer mehr bergab. Die Gesänge würden immer spärlicher werden, es gäbe kaum noch Nachwuchs, und im Gotteshaus herrsche eine gähnende Leere. Kommt das alles von unserer Sünde?, wollte er wissen. Der Guru soll ihm daraufhin geantwortet haben: Ja, es ist die Sünde Eurer Ahnungslosigkeit, denn ihr wisst nicht, dass jemand in eurem Kloster der Messias ist. Leicht verwirrt soll der Gast wieder in sein eigenes Kloster zurückgegangen sein. Es kam ihm aber alles unglaublich vor. Wer könnte denn in seinem Kloster der Messias sein, rätselte er. Alle hatten doch ihre Fehler und Macken.

Als er seine unglaubliche Nachricht in seinem Kloster verkündete, soll ein wahrer Tumult ausgebrochen sein. Bist du es, wer soll das sein, in unserem Haus, ist es wirklich der Messias?, schrie es im Kloster hin und her. Man soll sich dann darauf geeinigt haben, dass der Messias sich schon eines Tages selber zeigen werde. Man begegnete sich fortan mit dem größten Respekt und überall breitete sich die Liebe und Hilfsbereitschaft aus im Kloster. Immer neue Novizen kamen daraufhin ins Haus und das Gotteshaus füllte sich immer mehr mit Menschen. Es war wie Ostern, man sah plötzlich alles in einem ganz anderen Licht.

IM MITMENSCHEN JESUS SEHEN

Ja, was wäre das für ein Osterfest, wenn wir tatsächlich in den Menschen neben uns, in den Menschen, die uns immer wieder neu begegnen, wirklich denjenigen leibhaftig und konkret erwarten und sehen würden, den wir Jesus nennen, den menschengewordenen, auferstandenen Herrn? Wie viel Kraft und Energie flössen uns dann zu, alle unsere Anstrengungen in den Dienst seiner Nächstenliebe zu stellen? Wie oft, wie gerne würden wir dann gerade den Menschen unsere Hand reichen, mit denen wir bisher kein Wort mehr gesprochen haben? Unsere Tage würden getragen werden von dem Gefühl der Zusammengehörigkeit, von einem Miteinander und einer mitreisenden Solidarität. Wir würden für Hungerige und Durstige sorgen, Nackte bekleiden, Fremde aufnehmen, Kranke und Gefangene besuchen, wo immer, wann immer und wie immer uns diese existentiellen Notsituationen im Leben begegnen würden und unsere Barmherzigkeit bräuchten. Wir wären dann auf der Seite derer, denen einmal gesagt wird: Das habt ihr für mich getan! (Mt 25,35-37).

FÜR DEN ANDEREN DA SEIN

Einer der markantesten Sätze, die der Dichter Adalbert Stifter in seinem Leben schrieb, wirkt auf uns heute wie sein geistiges Erbe, wie ein kostbares Geschenk. Er schrieb: Das Beste, was der Mensch für einen anderen tun kann, ist doch immer nur das, was er für ihn ist. Eigenartig, nicht das Haben und nicht das Tun scheinen also maßgeblich oder entscheidend zu sein. Es ist also keineswegs von entscheidender Bedeutung, was ich habe: Geld, Macht, Weisheit, Fähigkeiten, gute Ratschläge usw. Von entscheidender Bedeutung für einen anderen ist auch letzten Endes nicht das, was ich für ihn tue - gute Werke, große Aktionen oder spektakuläre Handlungen. Lebensentscheidend für den anderen ist am Ende nur das, was ich für ihn bin. Bin ich für ihn wirklich ein Mensch, ein Mitmensch, ein Partner, ein Christ? Bin ich echt, ehrlich, redlich und mitfühlend? Bin ich für den anderen wirklich da, einfach nur da, am rechten Ort, zur rechten Zeit? Was bin ich für ihn? Bin ich für ihn jemand, der wirklich neben ihm ist, mit ihm glaubt, zusammen mit ihm hofft, zusammen mit ihm die Osterbotschaft teilt? Friedrich Schiller hat uns hier ein sehr treffendes Wort überliefert, wenn er sagt: Hast du etwas, so gib es her und ich zahle, was recht ist. Bist du etwas, o dann lass uns die Seelen austauschen! Ein österlicher Wunsch!

Stanislaus Klemm, Dipl. Psychologe und Theologe (Pfarrbriefservice.de)



Palatium-Apotheke
Hubert Rüll e.K.



Palatiumstraße 3 63500 Seligenstadt
Tel 06182-3768 Fax 06182-898498

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag
8:30-12:30 und 14:30-18:30
Samstag
8:30-13:00

Inh. Hildegardis Helene Rüll

www.palatium-apotheke.de **info@palatium-apotheke.de**

Meine ersten Eindrücke

Interview mit Pfarrer Willi Gerd Kost

Pfarrer Kost, seit Sommer sind Sie bereits in Ihrem neuen Amt als leitender Pfarrer für den Pastoralraum Mainbogen zuständig. Wie sind Ihre ersten Eindrücke?

Die ersten Eindrücke: Ich bin ja auf der einen Seite Pfarrer von St. Wendelinus hier in Hainstadt, da habe ich sehr gute Eindrücke. Ich bin sehr wohlwollend aufgenommen worden und viele Leute haben mir Unterstützung zugesagt, d.h. in der Gemeinde bin ich schon gut angekommen.

Das Übergeordnete ist natürlich der Pastoralraum Mainbogen. Hainstadt liegt da fast in der Mitte, auf der einen Seite bis hin nach Steinheim/Klein-Auheim, auf der Seite Richtung Osten, Seligenstadt und Umgebung. Es ist noch einiges an Arbeit, was vor uns liegt: Es ist Überzeugungsarbeit für den pastoralen Weg, weil aufgrund der knappen Abstimmung damals, 27 zu 28, hier noch viel zu leisten ist. Den Menschen muss immer mehr klar werden, dass sich in der Kirche einiges massiv verändern wird, aufgrund verschiedener Faktoren.

Sie sind für zehn Pfarreien zuständig. Wie gestalten Sie Ihren Austausch? Einzeln in die Gemeinden gehen oder gemeinsame Treffen?

Es ist eine Mischung aus allem. Für zehn Gemeinden zuständig zu sein, das bedeutet jetzt nicht, dass ich zehn Kirchenschlüssel habe, sondern als leitender Pfarrer vom Mainbogen trage ich Sorge dafür, dass diese zehn Gemeinden immer mehr zusammenwachsen und dass wir am Ende, bis spätestens 2030, eine neue Pfarrei werden. Das Stichwort heißt ein Netzwerk von Kirchenorten werden, das sich gegenseitig unterstützt. Was wir machen, ist, dass die Koordinatorin Petra Licht und ich in die einzelnen Pfarreien gehen und auf Einladung hin die einzelnen PGR-Sitzungen schon besucht haben. Ebenso haben wir in Hainburg, Steinheim und Seligenstadt Treffen angeboten, wo wir nochmal über den pastoralen Weg informiert haben, um einfach einen Teil der Vorbehalten abzubauen und dafür positiv zu werben.

Wenn Sie in den Gemeinden vor Ort sind und um für den pastoralen Raum zu werben, wie machen Sie das?

Als Einstimmung zu den Gesprächsrunden wollen wir die Teilnehmer erst einmal kennenlernen und diese stellen sich dann vor. Danach wollen wir von ihnen hören, welche Chancen sie in dem pastoralen Weg sehen und wo aber



auch ihre Bedenken sind. Als Chancen werden u.a. genannt, dass man sich in einer größeren Vielfalt aufstellen und unterstützen kann. Bedenken werden so definiert, dass der persönliche Kontakt zu dem Einzelnen verloren geht. Mein Wunsch

ist, dass man durch die Gespräche erkennt, dass die Chancen größer sind als die Bedenken.

Ist 2030 ein realistisches Ziel?

Eine Vorgabe aus Mainz ist, dass 2030 im ganzen Bistum Mainz dieser Prozess der Phase 2 des pastoralen Wegs entsprechend umgesetzt ist. Das gilt für alle 46 Pastoralräume im Bistum. Die ersten Pastoralräume fangen am 1. Januar 2024 an. Das sind aber die, die schon länger miteinander unterwegs sind oder auch die, die wesentlich kleiner sind. Das Bistum wird dann von Jahr zu Jahr fünf bis sieben Pastoralräume neu umwandeln zu Pfarreien, so dass sich der Prozess über sechs bis acht Jahre verteilen wird. Wir gehören wegen der Größe des Pastoralraums sicherlich so in das letzte Drittel.

Sind die Menschen offen für diese Veränderungen?

Das ist ganz unterschiedlich. Ich erlebe beides, je nachdem, wie das auch in der Gemeinde kommuniziert und praktiziert wird. Wir erleben hier Gemeinden, wo die Pfarrer und Hauptamtlichen schon seit längerem positiv für den pastoralen Weg werben und auch die neuen Chancen, die darin stecken, kommunizieren.

Dann gibt es aber auch die, die persönlich eher skeptisch eingestellt sind. Hier wird das ganze eher mit einem Fragezeichen versehen. Dann ist es wichtig, die Menschen ausreichend zu informieren und die Skepsis zu beseitigen. Ich war z.B. beim Seniorenkaffee in Seligenstadt und habe mit den Menschen darüber gesprochen, dass wir noch keine Pfarrei sind, sondern ein Pastoraler Raum. Wir sind dabei, uns zusammenzufinden, und Mainbogen ist nur ein Arbeitstitel. Zu gegebener Zeit bekommen wir dann auch einen Pfarreinamen. Das war vielen gar nicht klar.

Wie koordinieren Sie Ihre Aufgaben? Sie sind Pfarrer in Hainstadt und auch für neun weitere Gemeinden, sind Sie manchmal gehetzt?

Ich sehe vieles auch gelassen und das ist auch vielleicht der Grund, warum der Bischof mir diese Aufgabe anvertraut hat. Ich lasse mich nicht so leicht aus der Ruhe bringen und das ganze muss erst mal ein bisschen abkühlen. Wenn man mit klarem Kopf und klaren Gedanken darüber spricht, stellt sich vieles nochmal anders da. Und dadurch, dass wir auch keinen Zeitdruck haben, sondern ein wirklich ausreichendes Zeitmaß haben, dürfen wir uns die Zeit auch nehmen. Wir werden nicht zu den ersten Pastoralräumen gehören, die fusionieren. Dafür sind die Vorarbeiten und die Gegebenheiten noch viel zu offen und stecken noch in den Kinderschuhen. Da sind einfach andere schon weiter.

Wie sind Sie ansprechbar? Haben Sie feste Zeiten in den einzelnen Gemeinden?

Am besten kontaktieren Sie mich über das Pfarrbüro in Hainstadt, und wenn man mich da nicht persönlich erreicht, dann wird es zuverlässig an mich weitergeleitet, zumal ich auch jeden Tag hier im Sekretariat bin. Außerdem bin ich natürlich auch nach den Gottesdiensten anzutreffen.

Was sind Ihre Hobbies und haben Sie Zeit dafür?

Ein Hobby ist für mich Musik. Ich habe eine Heimorgel, das macht mir sehr viel Spaß und außerdem habe ich ein Motorrad. Damit mit bin ich manchmal unterwegs. Einmal im Jahr fahre ich damit in den Urlaub. Ich war damit schon in Rom und in Frankreich. Das sind dann immer größere Touren.

Das Interview führte Sylvia Wittich vom Redaktionsteam am 10. März 2023 in Hainstadt.

RUHE-INSEL

SCHÖN & ENTSPANNT WOHLFÜHLEN

Wellness & Beauty Spa · RUHE-INSEL
Industriestr. 2 · 63533 Mainhausen
Telefon 06182-825275 · info@ruhe-insel.com

Erstkommunion am 16. und 23. April 2023

Wir wünschen allen Kindern Gottes Segen

BASILIKA

Simon Bodensohn
Finn Brabec
Louis Buchta
Jakob Dallmann
Maja Deigner
Ben Lio Eberhard
Emma Hagelauer
Nico Hild
Tobias Höhne
Mina Kaiser
Finn Kruse
Leo Millitzer
Smilla Neitzel
Louis Rauch
Lilly Reichegger
Christophe Scholz
Maurice Scholz
Kiara Schreiner
Ella Stadler

ST. CYRIAKUS

Marie Bergmann
Finn Matthias Biegel
Mara Bodensohn
Carolina Gerth
Anna Kuhn
Laura Liesenkloß
Paula Liesenkloß
Elaine Mahr
Emma Pecere
Taja Wieland

ST. KILIAN

Christian Attenberger
Marko Radanovic
Johanna Schloss
Henriette Spitzenberg
Mia Julia ter Haar
Mia Wahle



Rampenkonstruktion an der Basilika

Fertigstellung zur Wallfahrt, Kosten bei 170.000 Euro

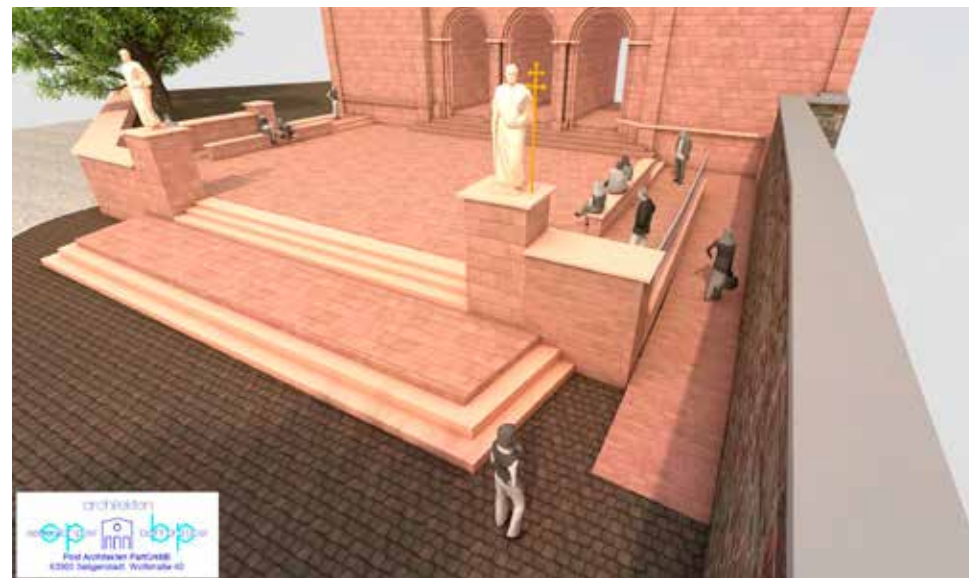
Markant verändern werden sich bald Treppe und Kirchenplatte vor der Seligenstädter Basilika. Unter Federführung des Verwaltungsrats der Pfarrei St. Marcellinus und Petrus entsteht dort eine Rampenkonstruktion, damit auch Menschen mit Bewegungseinschränkungen auf diesem Weg ins Gotteshaus oder auch in das Hans-Memling-Kulturhaus gelangen können.

Nach Angaben von Gerhard Klein, stellvertretender Vorsitzender des Verwaltungsrats der Pfarrei St. Marcellinus und Petrus, sind die Abstimmungsgespräche mit den Denkmalbehörden inzwischen erfolgreich abgeschlossen worden. Ein durchaus zeitintensives Unterfangen, immerhin galt es das Einvernehmen mit dem Landesamt für Denkmalpflege, der Unteren Denkmalbehörde des Kreises Offenbach sowie dem Dezernat für Bau und Kunst des Ordinariats in Mainz herzustellen. Rund 170.000 Euro kostet die behindertengerechte

Lösung für die Basilika-Kirchenplatte mit einer großen und einer kleinen Rampe, die nach Kleins Angaben zur Wallfahrt, also zum ersten Juni-Wochenende, fertiggestellt sein soll. Als Rampenoberfläche wurde Porphyr gewählt, die Kosten teilen sich Basilika-Bauverein, Caritas und der Kreis Offenbach sowie die Stadt Seligenstadt, die 50 Prozent übernimmt. In diesem Umfang, weil auf diese Weise auch ein Zugang von der Altstadt zum Kulturzentrum Hans-Memling-Haus, zum Spielplatz, zu den öffentlichen Toiletten und zum Klostergarten ermöglicht wird. Das Bistum Mainz teilte dem Basilika-Bauverein indes mit, dass es für die Bauarbeiten keine Mittel zur Verfügung stellt.



Die vorbereitenden Arbeiten der Stadtwerke Seligenstadt haben bereits begonnen. Dazu zählt die Umsetzung des Schaltkastens ebenso wie die Ausleuchtung der Kirchenplatte. Bei dieser Gelegenheit wird dann auch die Beleuchtung auf



der Kirchenplatte, insbesondere zu den Stufen vor der Basilika, in die Rampenkonstruktion integriert, damit der Zugang zur Kirche besser ausgeleuchtet wird. In der Frage der Abtrennung dieser Rampe setzten sich die Seligenstädter durch. Statt senkrechter Gitterstäbe, die einen zu massiven Eindruck erwecken, wird nunmehr eine Lösung mit durchsichtigem Glas favorisiert.

rechten Seite, an der sich die Fahrradständer befinden, beginnen. Mit dem Denkmalschutz wurde auch eine Lösung für den behindertengerechten Zugang auf der Nordseite der Basilika gefunden. Damit wird dann der Weg komplett barrierefrei bis in den Kirchenraum sein. Die zweite, kleinere Rampe überbrückt auf der linken Seite der Kirchenplatte die Stufen hin zum Hans-Memling-Kulturhaus. Das Seligenstädter Architekturbüro Post, das die Gesamtplanung übernahm, will zudem Vorschläge zum Umbau des Eingangs auf der Nordseite der Basilika erarbeiten, damit auch dieses Zugangshindernis entfällt.

Auch die Firma Sprey mit den Aushub-, Stein- und Pflasterarbeiten hat bereits gestartet. Beim Material haben sich die Bauherren für Main-Sandstein aus der Region Miltenberg entschieden. Wie bereits berichtet, soll die zweigeteilte Rampe am Treppenaufgang der



mho (Offenbach Post)



GRÜN IST DAS NEUE COOL!

Haben Sie den Dreh schon raus? Gut leben und dabei bestens leben. Unser Nachhaltigkeits-Kompass zeigt Ihnen einfache Wege:

- Besser leben.
- Gut wohnen.
- Richtig anlegen.

Testen Sie uns: 

mehrwert.frankfurter-volksbank.de/kompass

Frankfurter Volksbank RHEIN / MAIN

Dr.-Hermann-Neubauer-Ring 38-40, 63500 Seligenstadt, Tel. 069 2172-11000

Wir pflegen in Seligenstadt & Mainhausen



Wir freuen
uns auf Ihren
Anruf!

»Weil der Mensch den Menschen braucht«

Betreutes Wohnen Pflege^{PLUS} Tagespflege Haus Gabriel

Erwin-Grimm-Ring 5, 63533 Mainhausen
Tel.: 0 6182 8 96 60 51
E-Mail: wohnen@cv-offenbach.de

Caritas Ambulante Pflege Seligenstadt

Kolpingstraße 36, 63500 Seligenstadt
Tel.: 0 6182 26 280
E-Mail: sss-seligenstadt@cv-offenbach.de

Ambulante Dienste Seligenstadt Beratungsstelle

Kolpingstraße 36, 63500 Seligenstadt
Tel.: 0 6182 26 289
E-Mail: caritas-seligenstadt@cv-offenbach.de

Gottesdienstordnung

24 Stunden Anbetung in der Basilika - Programm Immer donnerstags auf freitags

„Ich werde euch Ruhe verschaffen.“

Mt 11,28

FREITAG
DONNERSTAG

19.15-21.45 UHR
Stille Anbetung

21.45-22.00 UHR
Komplet -
Nachtgebet der Kirche

22.00-00.00 UHR
Lobpreis - musika-
lisch begleitet

00.00-01.00 UHR
Stille Anbetung

01.00-03.00 UHR
Gebet und Lobpreis

03.00-06.00 UHR
Stille Anbetung

06.00-06.45 UHR
Laudes und Lesehore mit
Eucharistischem Segen

06.45-07.30 UHR
Schriftbetrachtung

07.30-9.00 UHR
Stille Anbetung

09.00-09.30 UHR
Rosenkranz für die
Verstorbenen der
Gemeinde

09.30-15.00 UHR
Stille Anbetung

15.00-16.00 UHR
Todesstunde Jesu -
Barmherzigkeits-
rosenkranz und
Kreuzweg

16.00-17.00 UHR
Kinderkirche -
Vorbereitung auf die
Erstkommunion

17.00-18.00 UHR
Lobpreis und Stille

18.00-18.30 UHR
Vesper - Abendgebet
der Kirche mit
Eucharistischem Segen



Am Abend des Gründonnerstags hat unser Herr Jesus Christus uns das kostbare Geschenk der heiligen Eucharistie gemacht. Im gewandelten Brot der Eucharistie macht er uns sein Versprechen wahr: Ich bin bei euch alle Tage bis zum Ende der Welt (Mt 28,20). In der darauffolgenden Nacht gab er seinen Jüngern den Auftrag: Wacht und betet! (Mk 14,38). Aus Dankbarkeit für das große Geschenk seiner lebendigen Gegenwart und seinem Auftrag folgend, bieten wir donnerstags nach der Abendmesse bis freitags abschließend mit der hl. Messe die Möglichkeit, Jesus zu danken, ihn zu lobpreisen und zu bitten. Auf diese Weise können wir Jesus wirklich im Allerheiligsten Sakrament begegnen. So kann er für uns zu dem werden, der uns zuruft:
Kommt alle zu mir, die ihr euch plagt und schwere Lasten zu tragen habt. Ich werde euch Ruhe verschaffen! (Mt 11,28)

Gottesdienste

Sonntag, 2. April bis Freitag, 7. April

So., 2. April		Beginn der Heiligen Woche - Karwoche PALMSONNTAG 1. Lesung: Jes 50,4-7 2. Lesung: Phil 2,6-11 Evangelium: Mt 26,14 - 27,66 Kollekte: Betreuung der christlichen Stätten im Hl. Land	
Basilika	7.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
	9.30 Uhr	Hochamt für die Pfarrgemeinde mit Palmweihe; paralleler Wortgottesdienst für Kinder im Hans-Memling-Haus; anschl. Anbetung bis 15 Uhr	
	18.30 Uhr	Hl. Messe	
St. Cyriakus	10.30 Uhr	Hl. Messe mit Palmweihe zwischen Kirche und Pfarrheim und Prozession zur Kirche; paralleler Wortgottesdienst für Kinder im Pfarrheim - Regenbogenfische; <i>Alle Kinder ziehen nach der Palmweihe mit in die Kirche ein und gehen dann gemeinsam zum parallelen Wortgottesdienst ins Pfarrheim.</i> für Dieter Walter; für Alois Oftring, Tochter Edeltraud, Hans Kreher, lebende und verstorbene Angehörige; für Hermann Biegel, Eltern und Schwiegereltern	
Mo., 3. April		Messe vom Tage	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
St. Cyriakus	17.00 Uhr	Sakramentale Anbetung mit Rosenkranzgebet; Beichtgelegenheit	
	18.30 Uhr	Hl. Messe; für Josef Grimm, lebende und verstorbene Angehörige	
	21.00 Uhr	Taizé Nachtgebet	
Di., 4. April		Messe vom Tage	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
	8.30 Uhr	Frauenmesse; anschl. Rosenkranzgebet; für Franzi und Paul Schließmann, Anna Winter sowie Margarete Kuhn	
St. Kilian	17.00 Uhr	Anbetung mit Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit	
	18.00 Uhr	Hl. Messe: In besonderen Anliegen	
Mi., 5. April		Messe vom Tage	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
St. Cyriakus	8.30 Uhr	Frauenmesse; anschl. Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit	
Kursana	10.30 Uhr	Hl. Messe	

Do., 6. April		TRIDUUM PASCHALE GRÜNDONNERSTAG 1. Lesung: Ex 12,1-8,11-14 2. Lesung: 1 Kor 11,23-26 Evangelium: Joh 13,1-15	
Basilika	8.00 Uhr	Matutin und Laudes	
	9.15 Uhr	Beichtgelegenheit	
	19.30 Uhr	Hl. Messe vom letzten Abendmahl; anschl. Ölbergstunde und Anbetung bis 8 Uhr	
St. Cyriakus	19.30 Uhr	Hl. Messe vom letzten Abendmahl; anschl. Ölbergstunde mit Lesung aus den Abschiedsreden und Liturgische Nacht	
St. Kilian	18.00 Uhr	Hl. Messe vom letzten Abendmahl; anschl. Ölbergstunde mit Lesung aus den Abschiedsreden	
Fr., 7. April		TRIDUUM PASCHALE KARFREITAG Tag vom Leiden und Sterben Christi Beginn der Novene zur göttlichen Barmherzigkeit 1. Lesung: Jes 52,13-53,12 2. Lesung: Hebr 4,14-16; 5,7-9 Evangelium: Joh 18,1-19,42	
Basilika	8.00 Uhr	Trauermette - Morgengebet in der Karwoche; anschl. Novene zur göttlichen Barmherzigkeit	
	9.15 Uhr	Beichtgelegenheit	
	15.00 Uhr	Liturgie vom Leiden und Sterben Christi	
	19.00 Uhr	Kreuzweg von der Basilika durch die Stadt; <i>Prozessionsweg: Basilika - Große Maingasse - Freihofplatz - Freihofstraße - Aschaffener Straße - Jakobstraße - Stadtgraben - Franz-Böres-Straße - Zellhäuser Straße/Aschaffener Straße - durch den Friedhof zur Otto-Müller-Straße - über den Bubenschulhof zur Basilika</i>	
St. Cyriakus	10.00 Uhr	Kreuzweg der Kinder	
	15.00 Uhr	Liturgie vom Leiden und Sterben Christi; anschließend Beichtgelegenheit	
St. Kilian	9.30 Uhr	Kreuzweg der Kinder	
	15.00 Uhr	Liturgie vom Leiden und Sterben Christi	

INTENTIONEN

Damit Ihre Intention bzw. Messbestellung in der nächsten Ausgabe 04/23 (Zeitraum vom 14. Mai bis 25. Juni 2023) erscheint, melden Sie sich bitte bis zum 21. April 2023 im Pfarrbüro. Gerne können Sie auch die Briefumschläge (Auslage an den Schriftenständen) nutzen, die Sie mit Ihrer Messbestellung an uns weiterleiten.

Gottesdienste

Samstag, 8. April bis Freitag, 14. April

Sa., 8. April		Karsamstag Tag der Grabesruhe	
Basilika	8.00 Uhr	Trauermette - Morgengebet in der Karwoche; anschl. Novene zur göttlichen Barmherzigkeit	
	9.15 Uhr	Beichtgelegenheit	
TRIDUUM PASCHALE OSTERN - Hochfest der Auferstehung des Herrn			
Basilika	21.00 Uhr	Feier der Osternacht mit BaSiC; Segnung von Osterreliquien; anschließend Halleluja-Wein im St. Josefshaus	
St. Cyriakus	21.00 Uhr	Feier der Osternacht; anschließend Ostereieressen im Pfarrheim	
St. Kilian	19.00 Uhr	Feier der Osternacht; anschließend Halleluja-Wein in der Scheune	
So., 9. April		OSTERSONNTAG 1. Lesung: Apostelgeschichte 10,34a.37-43 2. Lesung: Kol 3,1-4 Evangelium: Joh 20,1-9	
Basilika	7.00 Uhr	Laudes und Schriftbetrachtung; anschl. Novene zur göttlichen Barmherzigkeit	
	9.30 Uhr	Festliches Hochamt	
	11.00 Uhr	Taufgottesdienst	
	17.30 Uhr	Feierliche Ostervesper mit der Choralschola	
	18.30 Uhr	Hl. Messe; als II. Seelenamt für Magarete Höfling; für Susanna Höfling; als III. Seelenamt für Marita Sprey	
St. Cyriakus	10.30 Uhr	Festliches Amt; paralleler Wortgottesdienst für Kinder im Pfarrheim – Regenbogenfische	
St. Kilian	9.30 Uhr	Festliches Hochamt	
Mo., 10. April		OSTERMONTAG 1. Lesung: Apg 2,14.22b-33 2. Lesung: 1 Kor 15,1-8.11 Evangelium: Lk 24,13-35	
Basilika	7.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
	9.30 Uhr	Choralamt mit der Choralschola; anschl. Novene zur göttlichen Barmherzigkeit	
	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet	
	18.30 Uhr	Hl. Messe	
St. Cyriakus	10.30 Uhr	Familiengottesdienst; anschl. Osterhasen-Suche in der Kita St. Cyriakus; für Ludwig Emge, Eltern und Schwiegereltern; für Hedwig und Helmut Bernhard, Angehörige der Familien Bernhard, Kempf und Stegmann	
St. Kilian	9.30 Uhr	Hochamt für die Pfarrgemeinde; für Ralf Jöbges und verstorbene Angehörige	

Di., 11. April		Dienstag der Osteroktav	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
	8.30 Uhr	Frauenmesse; anschl. Rosenkranzgebet und Novene zur göttlichen Barmherzigkeit	
St. Kilian	17.00 Uhr	Anbetung mit Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit	
	18.00 Uhr	Hl. Messe	
Mi., 12. April		Mittwoch der Osteroktav	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
St. Cyriakus	8.30 Uhr	Frauenmesse; anschl. Rosenkranzgebet und Novene zur göttlichen Barmherzigkeit; für Gilbert Emge	
Kursana	10.30 Uhr	Hl. Messe	
Do., 13. April		Donnerstag der Osteroktav	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
	17.45 Uhr	Rosenkranzandacht	
	18.30 Uhr	Hl. Messe; anschl. Beichtgelegenheit bis 22 Uhr; für Luise Katharina und Dieter Dartsch sowie Angehörige	
	19.15 Uhr	24h-Anbetung (siehe Seite 23 im Pfarrbrief)	
Fr., 14. April		Freitag der Osteroktav	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
	18.00 Uhr	Vesper	
	18.30 Uhr	Hl. Messe	
	19.15 Uhr	Katechese: Der Hl. Geist, der durch die Propheten gesprochen hat. Glaubensbekenntnis 15	
	19.45 Uhr	Priester-Rosenkranz; anschl. Sakramentaler Segen	
St. Kilian	9.00 Uhr	Hl. Messe; für alle armen Seelen	
	17.30 Uhr	Rosenkranzgebet	

SCHLIESSZEITEN AN OSTERN

Vom 11. bis 21. April 2023 sind die beiden Pfarrbüros der **Pfarrei St. Marcellinus und Petrus** geschlossen. Ab dem 24. April 2023 sind wir wieder für Sie da. Bei wichtigen Anliegen wenden Sie sich bitte an die Pfarrbüros in St. Wendelinus, Zellhausen und St. Kilian, Mainflingen.

Gottesdienste

Samstag, 15. April bis Samstag, 22. April

Sa., 15. April		Samstag der Osteroktav	
Basilika	6.00 Uhr	Lateinische Messe zu Ehren der Gottesmutter; anschl. Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
	17.00 Uhr	Beichtgelegenheit	
	18.00 Uhr	Vesper	
	18.30 Uhr	Vorabendmesse zum Sonntag; für Magarete und Kurt Bollfraß	
St. Kilian	17.00 Uhr	Vorabendmesse zum Sonntag	
So., 16. April		Weißer Sonntag - Sonntag der Göttlichen Barmherzigkeit	
1. Lesung: Apg 2,42-47			
2. Lesung: 1 Petr 1,3-9			
Evangelium: Joh 20,19-31			
Kollekte: Diaspora-Opfer (Erstkommunion)			
Basilika	7.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
	9.30 Uhr	Erstkommunion	
	15.00 Uhr	Stunde der göttlichen Barmherzigkeit; Gebet vor dem Allerheiligsten	
	17.45 Uhr	Rosenkranzgebet	
	18.30 Uhr	Hl. Messe	
St. Cyriakus	10.30 Uhr	Erstkommunion	
Mo., 17. April		Messe vom Tage	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
	10.00 Uhr	Dankamt der Erstkommunionkinder (<i>Seligenstadt und Klein-Welzheim</i>)	
St. Cyriakus	17.00 Uhr	Sakramentale Anbetung mit Rosenkranzgebet; Beichtgelegenheit	
	18.30 Uhr	Hl. Messe; als II. Seelenamt für Barbara Ricker, sowie für Josef Ricker, Pfarrer Edmund Kuhn und lebende und verstorbene Angehörige der Familien Kuhn, Ricker und Becker; für Karl Winter und verstorbene Angehörige der Familien Winter und Glaab; für Herbert Seipel und Mutter Maria Seipel	
Di., 18. April		Messe vom Tage	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
	8.30 Uhr	Frauenmesse; anschl. Rosenkranzgebet	
St. Kilian	17.00 Uhr	Anbetung mit Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit	
	18.00 Uhr	Hl. Messe; für Eheleute Otto und Elisabeth Zöller sowie Eheleute Magdalene und Heinrich Wurzel sowie Tochter, Söhne und Schwiegertöchter	

Mi., 19. April		Messe vom Tage	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
St. Cyriakus	8.30 Uhr	Frauenmesse; anschl. Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit; für Willy Hohley, lebende und verstorbene Angehörige	
St. Josefshaus	14.30 Uhr	Senioren-gottesdienst im Edith-Stein-Saal mit anschließendem gemeinsamen Nachmittag im Jakobsaal	
Kursana	10.30 Uhr	Hl. Messe	
Do., 20. April		Messe vom Tage	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
	17.45 Uhr	Rosenkranzandacht	
	18.30 Uhr	Hl. Messe; anschl. Beichtgelegenheit bis 22 Uhr	
	19.15 Uhr	24h-Anbetung (siehe Seite 23 im Pfarrbrief)	
Fr., 21. April		Hl. Konrad von Parzham	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
	18.00 Uhr	Vesper	
	18.30 Uhr	Hl. Messe	
	19.15 Uhr	Gebet vor dem Kreuz	
	19.45 Uhr	Segen mit Kreuz-Reliquie	
St. Kilian	9.00 Uhr	Hl. Messe	
	17.30 Uhr	Rosenkranzgebet	
Sa., 22. April		Messe vom Tage	
Basilika	6.00 Uhr	Lateinische Messe zu Ehren der Gottesmutter; anschl. Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
	9.00 Uhr	Dankamt anlässlich der Goldenen Hochzeit der Eheleute Ingrid und Günther Böhn	
	17.00 Uhr	Beichtgelegenheit	
	18.00 Uhr	Vesper	
	18.30 Uhr	Vorabendmesse zum Sonntag; für Karl Ewald und Erich Kimmel, lebende und verstorbene Angehörige	
<i>Die Vorabendmesse um 17 Uhr in St. Kilian entfällt.</i>			

Gottesdienste

Sonntag, 23. April bis Sonntag, 30. April

So., 23. April		3. SONNTAG DER OSTERZEIT	
		1. Lesung: Apg 2,14.22b–33 2. Lesung: 1 Petr 1,17–21 Evangelium: Lk 24,13–35	
Basilika	7.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
	9.30 Uhr	Hochamt für die Pfarrgemeinde; anschl. Anbetung bis 15 Uhr	
	11.00 Uhr	Taufgottesdienst	
	18.30 Uhr	Hl. Messe mit Lobpreis, Anbetung und Einzelsegen	
St. Cyriakus	10.30 Uhr	Hl. Messe; als III. Seelenamt für Rita Ricker; für Valentin Willems sowie lebende und verstorbene Angehörige der Familien Willems, Winter und Nowak	
St. Kilian	11.00 Uhr	Erstkommunion	
Mo., 24. April		Hl. Fidelis von Sigmaringen	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
St. Cyriakus	17.00 Uhr	Sakramentale Anbetung mit Rosenkranzgebet; Beichtgelegenheit	
	18.30 Uhr	Hl. Messe; für Gilbert Winter, Eltern und Schwiegereltern	
St. Kilian	10.00 Uhr	Dankamt der Erstkommunionkinder	
Di., 25. April		HL. MARKUS	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
	8.30 Uhr	Frauenmesse; anschl. Rosenkranzgebet	
St. Kilian	17.00 Uhr	Anbetung mit Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit	
	18.00 Uhr	Hl. Messe	
Mi., 26. April		Messe vom Tage	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
St. Cyriakus	8.30 Uhr	Frauenmesse; anschl. Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit; für Rudi Seebacher, Familie Oftring und verstorbene Angehörige	
Kursana	10.30 Uhr	Hl. Messe	
Do., 27. April		Hl. Petrus Kanisius	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
	17.45 Uhr	Rosenkranzandacht	
	18.30 Uhr	Hl. Messe; anschl. Beichtgelegenheit bis 22 Uhr	
	19.15 Uhr	24h-Anbetung (siehe Seite 23 im Pfarrbrief)	

Fr., 28. April		Hl. Peter Chanel	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
	18.00 Uhr	Vesper	
	18.30 Uhr	Hl. Messe	
	19.15 Uhr	Katechese: Wir glauben an die eine, heilige und apostolische Kirche. Glaubensbekenntnis 16	
	19.45 Uhr	Priester-Rosenkranz; anschl. Sakramentaler Segen	
St. Kilian	9.00 Uhr	Hl. Messe; für Eheleute August und Greta Simon	
	17.30 Uhr	Rosenkranzgebet	
Kolping-Gelände Seligenstadt	19.00 Uhr	Feldgottesdienst zum hl. Josef	
Sa., 29. April		HL. KATHARINA VON SIENA	
Basilika	6.00 Uhr	Lateinische Messe zu Ehren der Gottesmutter; anschl. Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
	17.00 Uhr	Beichtgelegenheit	
	18.00 Uhr	Vesper	
	18.30 Uhr	Vorabendmesse zum Sonntag	
St. Kilian	17.00 Uhr	Vorabendmesse zum Sonntag	
So., 30. April		4. SONNTAG DER OSTERZEIT	
		1. Lesung: Apg 2,14a.36–41 2. Lesung: 1 Petr 2,20b–25 Evangelium: Joh 10,1–10 Kollekte: Geistliche Berufe	
Basilika	7.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
	9.30 Uhr	Hochamt für die Pfarrgemeinde; paralleler Wortgottesdienst für Kinder im Hans-Memling-Haus; anschl. Anbetung bis 17 Uhr	
	18.30 Uhr	Hl. Messe; für Lebende und Verstorbene der Familie Dr. Burkard, Benusiglio-Berndt und Almirall	
St. Cyriakus	10.30 Uhr	Hl. Messe; paralleler Wortgottesdienst für Kinder im Pfarrheim – Regenbogenfische; für Viola und Alfons Kuhn sowie verstorbene Angehörige; für Magareta und Edgar Funk, lebende und verstorbene Angehörige	

Gottesdienste

Montag, 1. Mai bis Dienstag, 9. Mai

Mo., 1. Mai		Hl. Josef, der Arbeiter	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
St. Cyriakus	17.00 Uhr	Sakramentale Anbetung mit Rosenkranzgebet; Beichtgelegenheit	
	18.30 Uhr	Hl. Messe	
St. Kilian	10.30 Uhr	Dankamt anlässlich der Diamantenen Hochzeit der Eheleute Helga und Rudolf Bohlender; für lebende und verstorbene Angehörige der Familien Bohlender und Simon	
Di., 2. Mai		Hl. Athanasius	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
	8.30 Uhr	Frauenmesse; anschl. Rosenkranzgebet	
St. Kilian	17.00 Uhr	Anbetung mit Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit	
	18.00 Uhr	Hl. Messe	
Mi., 3. Mai		HL. PHILIPPUS UND HL. JAKOBUS	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
St. Cyriakus	8.30 Uhr	Frauenmesse; anschl. Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit	
St. Kilian	17.00 Uhr	Maiandacht am Kapellchen Götzenweg	
Kursana	10.30 Uhr	Hl. Messe	
Do., 4. Mai		Hl. Florian und hll. Märtyrer von Lorch	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
	17.45 Uhr	Rosenkranzandacht	
	18.30 Uhr	Hl. Messe; anschl. Beichtgelegenheit bis 22 Uhr; für Gertrude Millitzer	
	19.15 Uhr	24h-Anbetung (siehe Seite 23 im Pfarrbrief)	
Fr., 5. Mai		Hl. Godehard Herz-Jesu-Freitag	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
	18.00 Uhr	Vesper	
	18.30 Uhr	Hl. Messe	
	19.15 Uhr	Herz-Jesu-Andacht mit Sakramentalem Segen	
St. Cyriakus	15.00 Uhr	Herz-Jesu-Andacht	
St. Kilian	9.00 Uhr	Hl. Messe	
	17.30 Uhr	Rosenkranzgebet	

Sa., 6. Mai		Herz Mariä Samstag	
Basilika	6.00 Uhr	Lateinische Messe zu Ehren der Gottesmutter; anschl. Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
	17.00 Uhr	Beichtgelegenheit	
	18.00 Uhr	Vesper	
	18.30 Uhr	Vorabendmesse zum Sonntag	
St. Kilian	15.30 Uhr	Taufgottesdienst	
	17.00 Uhr	Familiengottesdienst; für Herbert und Maria Kuhn und lebende und verstorbene Angehörige	
So., 7. Mai		5. SONNTAG DER OSTERZEIT	
		1. Lesung: Apg 6,1-7	
		2. Lesung: 1 Petr 2,4-9	
		Evangelium: Joh 14,1-12	
		Basilika: Kollekte für die Sanierung des St. Josefshaus	
Basilika	7.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
	9.30 Uhr	Hochamt für die Pfarrgemeinde; anschl. Anbetung bis 17 Uhr	
	18.30 Uhr	Hl. Messe	
St. Cyriakus	10.30 Uhr	Hl. Messe; paralleler Wortgottesdienst für Kinder im Pfarrheim – Regenbogenfische; für Gertrud Winter; für Gabi Schoenborn und alle verstorbenen Angehörigen; für Hedwig und Helmut Bernhard, Angehörige der Familien Bernhard, Kempf und Stegmann	
Mo., 8. Mai		Messe vom Tage	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
St. Cyriakus	17.00 Uhr	Sakramentale Anbetung mit Rosenkranzgebet; Beichtgelegenheit	
	18.30 Uhr	Hl. Messe; für Hans Steigerwald und Elsa Kampfmann	
	21.00 Uhr	Taizé Nachtgebet	
Di., 9. Mai		Messe vom Tage	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
	8.30 Uhr	Frauenmesse; anschl. Rosenkranzgebet	
St. Kilian	17.00 Uhr	Anbetung mit Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit	
	18.00 Uhr	Hl. Messe	

Gottesdienste

Mittwoch, 10. Mai bis Sonntag, 14. Mai

Mi., 10. Mai		Hl. Johannes von Ávila	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
St. Josefshaus	14.30 Uhr	Seniorgottesdienst im Edith-Stein-Saal mit anschließendem gemeinsamen Nachmittag im Jakobsaal	
St. Cyriakus	8.30 Uhr	Frauenmesse; anschl. Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit	
St. Kilian	17.00 Uhr	Maiandacht am Kapellchen Götzenweg	
Kursana	10.30 Uhr	Hl. Messe	
Do., 11. Mai		Messe vom Tage	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
	17.45 Uhr	Rosenkranzandacht	
	18.30 Uhr	Hl. Messe; anschl. Beichtgelegenheit bis 22 Uhr	
	19.15 Uhr	24h-Anbetung (siehe Seite 23 im Pfarrbrief)	
Fr., 12. Mai		Hl. Nereus und hl. Achilleus	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
	18.00 Uhr	Vesper	
	18.30 Uhr	Hl. Messe	
	19.15 Uhr	Katechese: Wir bekennen die eine Taufe zur Vergebung der Sünden. Glaubensbekenntnis 17	
	19.45 Uhr	Priester-Rosenkranz, anschl. Sakramentaler Segen	
St. Kilian	9.00 Uhr	Hl. Messe	
	17.30 Uhr	Rosenkranzgebet	
Sa., 13. Mai		Gedenktag Unserer Lieben Frau von Fatima	
Basilika	6.00 Uhr	Lateinische Messe zu Ehren der Gottesmutter; anschl. Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
	17.00 Uhr	Beichtgelegenheit	
	18.00 Uhr	Vesper	
	18.30 Uhr	Vorabendmesse zum Sonntag; für Anna und Christian Kemmerer, lebende und verstorbene Angehörige	
St. Kilian	17.00 Uhr	Vorabendmesse zum Sonntag; für Hermann Bohlender zum Sterbetag mit Eltern und Schwiegereltern	

So., 14. Mai		6. SONNTAG DER OSTERZEIT	
		1. Lesung: Apg 8,5–8.14–17 2. Lesung: 1 Petr 3,15–18 Evangelium: Joh 14,15–21	
Basilika	7.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
	9.30 Uhr	Hochamt für die Pfarrgemeinde; paralleler Wortgottesdienst für Kinder im Hans-Memling-Haus; anschl. Anbetung bis 17 Uhr	
	11.00 Uhr	Taufgottesdienst	
	18.30 Uhr	Hl. Messe	
St. Cyriakus	10.30 Uhr	Familiengottesdienst; für Franz Pollak, lebende und verstorbene Angehörige; für Ingrid und Marian Budny, Gertrud und Alexander Springwald, Sofie und Franz Kutz sowie lebende und verstorbene Angehörige der Familien Budny, Springwald und Kutz; für Gilbert Emge	

SCHENKEN SIE FREUDE, WERDEN SIE PATE!

Unterstützen Sie die Kinder in Lateinamerika durch eine monatliche Zahlung, ob als persönlicher Pate oder anonym.
Wir freuen uns auch über einen einmaligen Beitrag.



IBAN: DE 48 5065 2124 0001 103506
BIC: HELADEF1SLS - Sparkasse Langen-Seligenstadt
Verwendungszweck: Patenkinder Lateinamerika

Aktion Patenkinder Seligenstadt-Lateinamerika
www.patenkinder-lateinamerika.de
Klaus Sulzmann, Tel. 06182-1838, patenkinder@marcellinus-petrus.de



Unsere Kirche soll im Dorf bleiben

Neugründung des Kirchbauvereins St. Kilian Mainflingen e. V.



Bereits im vergangenen Jahr wurde am 21. November der Kirchbauverein St. Kilian Mainflingen e.V. unter dem Motto Unsere Kirche soll im Dorf bleiben gegründet. Der Verein soll ausschließlich dem Erhalt der Pfarrkirche dienen. Alle, denen die Kirche nicht nur im Sinne der Religion wichtig ist, sondern auch allen, die grundsätzlich am Erhalt des denkmalgeschützten Gebäudes interessiert sind, sind herzlich eingeladen, Mitglied in dem Verein zu werden. Die vom Architekten Georg Moller entworfene, klassizistische Kirche von 1821 steht unter dem Patrozinium des heiligen Kilian und gilt als Wahrzeichen Mainflingens.

Der Verein plant in der nächsten Zeit Ausflüge zum Beispiel zu allen anderen Kirchen und erbauten Gebäuden von Georg Moller. Aber auch andere Aktivitäten und kleinere Feste sollen den Kirchbauverein bekannt machen, um Spenden zur Renovierung zu generieren.

Als allererstes benötigt die Kirche ein neues Kirchendach, dafür benötigen wir noch einiges an Spendengeldern. Die geschätzten Kosten sind für unsere kleine Kirchengemeinde nicht zu stemmen. Eine Bezuschussung durch die Diözese Mainz ist im Zuge des pastoralen Weges ausgeschlossen. Wir werden aber alles versuchen, um dieses Ziel zu erreichen, so der Vorstand. Zum Vorstand gehören: Monika Bußer (1. Vorsitzende), Christoph Kifßner (2. Vorsitzender), Tanja Wurzel (Schriftführerin) und Bernd Knecht (Schatzmeister).

Ein Freistellungsbescheid des Finanzamtes liegt vor, deshalb kann eine Spendenquittung ausgestellt werden. Wir freuen uns über jede Spende!

Wenn Sie Mitglied werden möchten oder Fragen haben, dann schreiben Sie an: [» m.busser@st-kilian-mainflingen.de](mailto:m.busser@st-kilian-mainflingen.de)

MB

SPENDENKONTO:

IBAN: DE44 5065 2124 0018 1223 25
BIC: HELADEF1SL5



Wolfgang Bergmann ■ Mobil 0151-50730005
www.perfecthomeandcompany.de

FÜR PRIVAT- & FIRMENKUNDEN

- ✓ PFLEGEN & REINIGEN
- ✓ MONTAGE & DEMONTAGE
- ✓ BERÄUMUNG & REPARIEREN



Mitarbeiter gesucht!

Neue Sitzpolster und ein Beichtzimmer

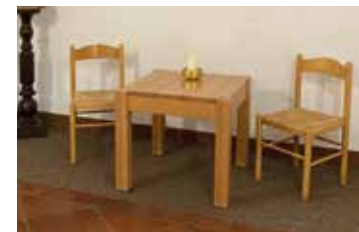


Pünktlich zum Jahresbeginn sind sie angekommen: ergonomisch zeitgemäße Polster für die Kirchenbänke in St. Kilian. In der Farbe dunkelrot schaffen sie eine gewisse Gemütlichkeit und nebenbei sind sie auch noch äußerst bequem, kommentierten

bereits einige Gottesdienstbesucher/-innen. Bei einer Sitzung des Vorstandes des Fördervereins St. Kilian Mainflingen e.V. im vergangenen Jahr entschied dieser, die Erneuerung der ziemlich veralteten Sitzpolster durch eine Spende zu ermöglichen. Doch nicht nur das, sondern auch noch den Bau eines Beichtzimmers in der Kirche. Neben der klassischen Form der Beichte im Beichtstuhl hat man nun die Möglichkeit, das Sakrament der

Versöhnung in einem Beichtgespräch von Angesicht zu Angesicht mit dem Priester zu erhalten. Beichtgespräche sind immer dienstags ab 17 Uhr während der Anbetung möglich. Dietmar Gast aus Mainflingen und viele andere fleißige Helfer haben in den letzten Tagen mit viel Engagement und Eigenleistung das Zimmer errichtet. Es wurde schlicht dekoriert und wirkt freundlich und hell.

Der Verwaltungsrat und der Pfarrgemeinderat danken für die großzügige Spende, aber auch für den finanziellen und zeitlichen Einsatz des Fördervereins sowie aller Beteiligten. Der Förderverein St. Kilian Mainflingen e.V. wurde im Jahr 2008 zur finanziellen Unterstützung der Gemeindegemeinschaft der Pfarrei St. Kilian gegründet. Im letzten Jahr wurde ein neuer Vorstand durch die Mitgliederversammlung gewählt. Da der Verein keine Anerkennung als steuerliche Körperschaft erhalten hat, soll dieser nun im Laufe des aktuellen Jahres aufgelöst werden. Mehr erfahren die Mitglieder in der nächsten Jahreshauptversammlung. Der Termin wird zeitnah bekannt gegeben.



MB

Mitgliederversammlung des Kirchenchores St. Cyriakus Klein-Welzheim

Erfreulicherweise konnten im vergangenen Jahr wieder die regelmäßigen Chorproben aufgenommen werden und der Chor hatte gesangliche Auftritte sowie gesellige Aktivitäten. Zur großen Freude der Chorgemeinschaft konnte eine stattliche Anzahl neuer Chorsängerinnen und Chorsänger begrüßt werden!

Im Fokus der Mitgliederversammlung standen auch die turnusmäßigen Neuwahlen des Vorstandes. Als Präses fungiert kraft Amtes Pfarrer Stefan Selzer. Aus dem Vorstand ausgeschieden sind Claudia Bernhard, Roswitha Oftring und Reinhard Stang.

Birgit Kunz



Von links nach rechts:
Mechthild Schneider (Beisitzerin), Inge Stang (Rechnerin), Alfred Aßmuth (Beisitzer), Birgit Kunz (1. Vorsitzende), Dr. Benno Grimm (2. Vorsitzender), Petra Funk (Schriftführerin), Heidi Griese (Beisitzerin) und Heinz Seipel (Chordirigent).



Rheinstr. 04
Mainhausen / Zellhausen

06182 - 93 26 90
www.malermeisterinsandraheld.de

- | | |
|------------------------|----------------------------|
| ■ Fassadengestaltung | ■ mineralische Wandsysteme |
| ■ Anstrich innen/außen | ■ dekorative Wandtechniken |
| ■ Holzschutz | ■ Wandmalerei |
| ■ Lackierarbeiten | ■ Fußbodendesign |
| ■ Tapezierarbeiten | ■ Farbkonzepte |

Räumungs- und Evakuierungsübung im St. Josefshaus

Am Dienstag, 28. Februar gegen 9.30 Uhr schrillte im gesamten St. Josefshaus der Feueralarm. In Ruhe und geordnet verließen die Kinder und ihre Erzieherinnen und Erzieher das Gebäude und sammelten sich an den Sammelplätzen der jeweiligen Kitagruppe. Am Sammelplatz angekommen erfolgte die Überprüfung der Vollständigkeit. Schon nach kurzer Zeit konnte die vollständige Evakuierung der Kita- und U3-Kinder samt dem gesamten Kita-Personal vermeldet werden.

Aber was war passiert? Es handelte sich hierbei um eine angekündigte Räumungs- und Evakuierungsübung für das St. Josefshaus. Erstmals konnte, nach Inbetriebnahme der U3-Betreuung, auch die Evakuierung der U3-Kinder und die dafür notwendigen Abläufe geübt werden. Vor der eigentlichen Übung erfolgte eine kurze Besprechung des Übungsablaufes zusammen mit den Kindern, Erzieherinnen und Erziehern durch den Sicherheitsbeauftragten der Pfarrei sowie einem Mitarbeiter der Feuerwehr Seligenstadt. Hierbei wurden die notwendigen Maßnahmen, die Erkennung eines Feueralarms, die Verhaltensregeln und die Fluchtwege besprochen. Eine besondere Herausforderung bestand für die Erzieherinnen der U3-Betreuung bei der Evakuierung der U3-Kinder, die erstmalig an einer solchen Räumungsübung teilnahmen.



Lothar Wegener

Als Fazit konnte eine schnelle und vollständige Räumung der Kita notiert werden. Neben der Räumungsübung für die Kita und U3-Betreuung konnten zeitgleich die automatischen Alarmierungs- und Brandfallsteuerprozesse im Haus überprüft werden. So wird beispielsweise unmittelbar nach Auslösung der Brandmeldeanlage die Feuerwehr sowie Verantwortliche der Pfarrei alarmiert, der Aufzug außer Betrieb gesetzt und weitere technische Betriebsprozesse werden ausgeführt.

Im Laufe des ersten Halbjahres findet in der Kita eine Brandschutzerziehung zusammen mit den Kindern und der Feuerwehr Seligenstadt statt. Hierbei werden der Umgang mit Feuer und das richtige Verhalten bei Notfällen erlernt sowie über die Arbeit der Feuerwehr informiert. Nach Abschluss der Brandschutzerziehung erfolgt dann nochmal eine Räumungs- und Evakuierungsübung – dieses Mal allerdings dann nicht angekündigt.

Benjamin Rommel
(Sicherheitsbeauftragter St. Josefshaus)



Pate werden

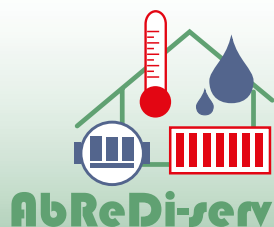
Mit einer Kinderpatenschaft Zukunft schenken



Durch eine Kinderpatenschaft helfen Sie auf besondere Art, denn Sie verändern die Welt von Mädchen und Jungen nachhaltig. Sie tragen aktiv dazu bei, Ihrem Patenkind grundlegende Dinge zu sichern: Ihr Patenkind kann zur Schule gehen, wächst gesund auf und hat genug zu essen. Damit unterstützen Sie ein Kind nicht nur dort, wo im Moment schnelle Hilfe nötig ist, sondern Sie schaffen die Basis für neue Perspektiven. Als Patin oder Pate helfen Sie einem Kind direkt und langfristig. Die Missionsschwestern Murialdinas kümmern sich vor Ort um die Kinder. Aktuell planen wir eine Maßnahme in unserer Niederlassung in Mexico: Die Treppen vor den Gemeinschaftsräumen werden nicht

nur als Pausenraum, sondern auch oft als Versammlungsstätte genutzt. Hier finden Aufführungen von Musik, Tanz und Schauspiel statt. Der Zustand dieser Treppen ist sehr marode. Wir planen eine Renovierung des Platzes mit den Treppen mit einem Budget von 12.000 Euro. **Allen Pateneltern und Wohltätern sagen wir herzlichen Dank! Im Namen unserer Patenkinder, unserer Schüler der Ordensfrauen und unseres Teams wünschen wir Ihnen Gesundheit und Gottes Segen.**

Frohe Ostern und herzliche Grüße
Marcus Bayer, Klaus Sulzmann



Heizkostenabrechnung
Rauchwarnmelder
Betriebskostenabrechnung
Trinkwasseruntersuchung

Mit uns können Sie rechnen.



AbReDi-serv GmbH
Dr. Hermann-Neubauer-Ring 7
63500 Seligenstadt
Telefon: 06182/89885-0
www.abredi-serv.de

Spendenkonten

Ein Überblick

SPENDENKONTO DER PFARREI ST. MARCELLINUS UND PETRUS

IBAN: DE66 5065 2124 0001 0023 02
Dieses Konto wird als Sammelkonto für die verschiedenen Spendenaktion innerhalb der Pfarrei genutzt. Bitte geben Sie daher unbedingt im Verwendungszweck immer das entsprechende Projekt an. Für folgende Projekte bitten wir um Ihre Spende:

BASILIKA

Zur Erhaltung und für dringend erforderliche Sanierungsmaßnahmen unserer Seligenstädter Kirche.

ST. CYRIAKUS

Die Renovierungsarbeiten sollen 2023 fortgeführt werden. Wir brauchen Ihre Unterstützung!

HILFE FÜR DR. RUTH PFAU

Spendensammlung für die Lepra-Hilfe in Karachi/Pakistan

GLOCKENFREUNDE SELIGENSTADT

Unterstützung der Initiative für die Erhaltung unseres Glockengeläuts

PFARRBRIEF

Damit unser Pfarrbrief Gemeinde Leben weiterhin so vielfältig bleiben kann.

SPENDENKONTO DER PFARREI ST. KILIAN

IBAN: DE36 5019 0000 0001 3192 64

Weitere Spendenkonten:

CARITAS SELIGENSTADT

IBAN: DE55 5069 2100 0000 3815 00

CARITAS KLEIN-WELZHEIM

IBAN: DE35 5065 2124 0013 0036 03

CARITAS MAINFLINGEN

IBAN: DE20 5056 1315 0001 3109 68

FÖRDERVEREIN RASSELBANDE KITA ST. JOSEFSHAUS

IBAN: DE61 5065 2124 0001 1259 70

FÖRDERVEREIN

FREUNDE ST. JOSEFSHAUS E.V.

IBAN: DE40 5065 2124 0001 1206 25

AKTION PATER RÜCKERT - BURUNDI

IBAN: DE41 5065 2124 0001 0270 02
www.kolping-seligenstadt.de

HILFE FÜR PATER LENK: SPENDENKONTO MISSIONPROKUR DER DT. JESUITEN

IBAN: DE61 7509 0300 0005 1155 82
Kennwort: 7882 Lenk, Guandules ANT

PATENSCHAFTSAKTION SELIGENSTADT-LATEINAMERIKA

IBAN: DE48 5065 2124 0001 1035 06
www.patenkinder-lateinamerika.de

BASILIKA-BAUVEREIN E. V.

IBAN: DE37 5065 2124 0001 0001 08

FÖRDERVEREIN BASILIKA-ORGEL

IBAN: DE27 5065 2124 0001 1466 61

KIRCHBAUVEREIN ST. KILIAN MAINFLINGEN E.V.

IBAN: DE44 5065 2124 0018 1223 25

Für eine Spendenquittung ab einem Betrag von 20 Euro bitte vollständigen Namen und Anschrift des Spenders im Verwendungszweck angeben.

Wir sind für Sie da

Ihre Ansprechpartner in St. Marcellinus und Petrus und St. Kilian

SEELSORGETEAM

Pfarrer Stefan Selzer
E-Mail: pfarrer@marcellinus-petrus.de

Pfarrvikar Ludwig Siemes
E-Mail: pfarrvikar@marcellinus-petrus.de

Pfarrvikar Winfried Disser

Tel. 06182-3375, Sprechzeiten nach Vereinbarung

Pastorale Mitarbeiterin Pfarrgruppe Mainhausen
Elisabeth Koch, Tel. 06182-200635
E-Mail: pfarrgruppe.mainhausen.ek@gmail.com

PFARRBÜROS

Kath. Pfarramt St. Marcellinus und Petrus
Katharina Bergmann, Pfarrsekretärin
E-Mail: info@marcellinus-petrus.de
Tel. 06182-3375, Fax 200231

Seligenstadt

Aschaffener Str. 79,
Mo. und Di. 15 bis 17 Uhr, Mi. und Fr. 10 bis 12 Uhr
Klein-Welzheim
Goethestr. 29 / Eingang Kirchstraße,
in der Bücherei
Mo. 10 bis 12 Uhr und Fr. 15 bis 17 Uhr

Mainflingen

Kath. Kirchengemeinde St. Kilian
Renate Janssen, Pfarrsekretärin
Kirchgasse 12, 63533 Mainhausen
E-Mail: pfarrbuero@st-kilian-mainflingen.de
Tel. 06182-3544, Fax 1881
Di. 16 bis 18.30 Uhr, Do. 9.30 bis 12.30 Uhr

REGIONALKANTORAT

Felix Ponizy, Tel. 06182-924571
Jakobstr. 5, 63500 Seligenstadt
E-Mail: regionalkantorat.seligenstadt@
bistum-mainz.de

PRÄVENTIONSBEAUFTRAGTE

Seligenstadt
Anna Theresa Löhner
E-Mail: praevention@marcellinus-petrus.de
Mainhausen
Michaela Giel
E-Mail: praevention@st-wendelinus.de

PFARRGEMEINDERAT

St. Marcellinus und Petrus
Yvonne Hutzler, Vorsitzende
E-Mail: pfarrgemeinderat@marcellinus-petrus.de
St. Kilian
Jutta Wiegand, Vorsitzende
E-Mail: jutta_wiegand@web.de

KIRCHENVERWALTUNGSRAT

St. Marcellinus und Petrus
Pfr. Stefan Selzer, 1. Vorsitzender
Gerhard Klein, Stv. Vorsitzender
St. Kilian
Pfr. Stefan Selzer, 1. Vorsitzender
Monika Bußer, Stv. Vorsitzende

KINDERTAGESSTÄTTEN

St. Josefshaus
Mauergasse 17, 63500 Seligenstadt
Jacqueline Lüddicke, Leitung, Tel. 06182-27867
E-Mail: kita-st-josefshaus@marcellinus-petrus.de
St. Cyriakus
Spessartstr. 29, 63500 Seligenstadt
Gabriele Heckert, Leitung, Tel. 06182-25672
E-Mail: kita-st-cyriakus@marcellinus-petrus.de
St. Kilian
Martinstr. 21, 63533 Mainhausen
Judith Rauch, Leitung, Tel. 06182-22955
E-Mail: kiga-st-kilian@t-online.de

CARITAS ORTSGRUPPEN

Klein-Welzheim
Claudia Bernhard, Tel. 06182-23081
Seligenstadt
Monika Emge, Tel. 06182-897958
Mainflingen
Marianne Kuhnhardt, Tel. 06182-25724

KATH. ÖFFENTLICHE BÜCHEREIEN

St. Josefshaus
Jakobstr. 5, 2. Stock
Katharina Rommel, Leitung
Öffnungszeiten: Di. 15 bis 17 Uhr
Pfarrheim St. Cyriakus
Goethestr. 29
Rosemarie Seipel, Leitung
Öffnungszeiten:
Mi. 17.30 bis 18.30 Uhr und So. 11 bis 12 Uhr

ELEKTRO
SCHWAB
Meisterbetrieb GmbH

DIE KOMPLETTE HAUSTECHNIK AUS EINER HAND!

#team work

#wir sind schwab

FRIEDRICH-EBERT-STRASSE 76 · 63512 HAINBURG
TELEFON: 06182 | 4316 · WWW.HAUSTECHNIK-SCHWAB.DE

Für Sie da **100** *Jahren*
seit über
kompetent. menschlich. nah.

**Wir wünschen Ihnen
ein frohes Osterfest.**

Gemeinsam in die Zukunft.

Stark für die Region



**Volksbank
Seligenstadt**

www.voba-seligenstadt.de